

Weihnachtsgschenk



Hend se dia Feiertäg guad rombrocht? Spannt dr Ranza? I hoff, Sia hend scheene Prä-sentla kriagt

ond au, dass Ihre Gschenk au guad a'komma send. Mr isch jo emmr verloitet drzua, dass mr ebbes verschenkt, was oim selber guad g'fällt ond weniger dem Beschenka. Net, dass 's Ihne so ganga isch, wie meim Nochbr. Der hot nämlich, weil em des selber so saumäßig guad g'fällt, seira 87-jährige Oma letscht Johr zu Weihnachta a CD vom Xavier Naidoo g'schenkt. Die Oma häb des Geschkle entgegagnomma, sich artig bedankt ond die CD uf d' Seite g'legt. Dies Johr hot se sich bei ihrem Enkel revanchiert. Wo der ondrm Chrischboom sei Päckle empfanga hot, hot

'r sich scho gfreit. Aber der hot vielleicht Auga g'macht, wo er aus dem Päckle en nigelnagelneua BH, genau in dr Größe von seira Oma rauszoga hot. Der wird wohl nie meh ebbes vrschenka, was em selbr g'fällt.

Mei kleiner Neffe isch au scho tagelang vor em Hoiliga Obend ganz aufgret gwä. Er hot so viele Wünsche ghet ond g'hofft, dass meglichschd viele drvo en Erfüllung gangat. Letschta Montag hot er heimlich bei seira scho fascht erwachsana Schwester durch 's Schlüsselloch guckt. Dui isch naggedich uf em Bett glega ond hot sich immer über da ondere Bauch g'streichelt ond



g'stöhnt: „I brauch en Ma! I brauch en Ma!“

Wo er am nagggschda Dag wieder durch 's Schlüsselloch guckt hot, isch doch tatsächlich en Ma em Bett von dr Schweschter glega. Des hot der kloine Kerle sofort uffgnomma. Er isch en sei Zemper gspronga, hot sich auszoga ond isch naggedich uf sei Bett gläga. No hot er sich emmer über da ondere

Bauch gstreichelt ond sagt: „I brauch a Fahrrädle! I brauch a Fahrrädle!“

An guada Rutsch ens nuie Johr wensch
Ihr
Wulf Wager